

W11

## Kinderrechte & Kinderschutz und die Weiterentwicklung des Schutzes vor sexualisierter Gewalt



### Inhaltliche Ausrichtung

Eingeleitet durch einen kurzen Input zu den Entwicklungen des Schutzes vor sexualisierter Gewalt aus der Perspektive der Kinderrechte werden die Teilnehmenden anschließend eingeladen, aktiv in einen moderierten Austausch zu gehen. Insgesamt befasst der Workshop sich mit Formen des Kinderschutzes – von einem engen bis weiten Verständnis getragen – und deren Implikationen für die praktische Gestaltung und Sicherstellung von Kinderrechten, wobei auch Ergebnisse eines Forschungsprojekts zu Schutzkonzepten gegen sexualisierte Gewalt in der Jugendverbandsarbeit einfließen. Zentral ist schließlich die Frage, was dies mit dem Schutz vor sexualisierter Gewalt zu tun hat: Wie kann es gelingen, durch die konsequente Berücksichtigung und Förderung der Rechte, Interessen und Bedürfnisse von Kindern zum Schutz vor sexualisierter Gewalt beizutragen?

Darüber hinaus werden Einblicke in die Täterstrategien vermittelt und die Fragestellung, was man diesen präventiv entgegensetzen kann, gemeinsam erarbeitet.

Hierzu wird zunächst das Vier Faktorenmodell (Finkelhor) nähergebracht, um zu vermitteln, dass es bestimmte Vorbedingungen zur Täterschaft braucht.

Inbesondere daraus können sich Präventionsmaßnahmen ableiten.

Veranstaltungstag 2

Datum 17.09.2021

Beginn 10.00 Uhr

Dauer 90 Minuten